



## Antrag

TOP:  
Vorlagen-Nummer: **VII/2024/06702**  
Datum: 10.01.2024  
Bezug-Nummer.  
PSP-Element/ Sachkonto:  
Verfasser: Schied, Thomas  
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	31.01.2024 28.02.2024	öffentlich Entscheidung
Sozial-, Gesundheits- und Gleichstellungsausschuss	11.04.2024	Öffentlich Vorberatung
Stadtrat	24.04.2024	öffentlich Entscheidung

**Betreff:** **Antrag der Fraktion „Die PARTEI Halle (Saale), unabhängig“ zur Einführung von sogenannten „Stillen Stunden,, auf Volksfesten und Sondermärkten**

### **Beschlussvorschlag:**

1. Die Verwaltung wird aufgefordert bei Volksfesten und Sondermärkten der Stadt eine sogenannte „Stille Stunde“ einzuführen.
2. Bei Veranstaltungen, die nicht unter der Regie der Stadt stattfinden, soll die Verwaltung sich für die Einführung einer „Stillen Stunde“ einsetzen.

gez. Dörte Jacobi  
Fraktionsvorsitzende

## **Begründung:**

Für nicht wenige Menschen ist zum Beispiel der Besuch eines Weihnachtsmarktes so gut wie unmöglich. Für sensiblere Menschen und Menschen mit Autismus sind laute Musik und grelles Licht so große Stressfaktoren, dass sie von einem Besuch entsprechender Veranstaltungen Abstand nehmen.

Immer mehr Supermärkte in Deutschland haben bereits sogenannte „Stille Stunden“ für ihre Kundschaft eingerichtet. Die Idee für die „Stille Stunde“ stammt aus Neuseeland, Ableger gibt es mittlerweile deutschlandweit. „Der Verband Autismus Deutschland begrüßte die Initiative der Märkte. Die Lichter zu dimmen und die Musik abzustellen koste die Supermärkte nichts, sagte Verbandssprecher Fabian Diekmann. Es helfe aber betroffenen Menschen. „So leicht kriegt man selten Punkte auf dem Karma-Konto.“ (ZEIT ONLINE 21.12.2023)

Als eine der ersten Kommunen in Deutschland hat im letzten Jahr die Stadt Brandenburg an der Havel „Stille Stunden“ auch auf dem örtlichen Weihnachtsmarkt angeboten. In diesen stillen Stunden läuft keine Musik, es werden keine Lautsprecherdurchsagen getätigt, die Lichter sind gedimmt. Die Fahrgeschäfte lassen mehr Zeit zum Ein- und Aussteigen, es gibt keine laute „Untermalung“ der Fahrten und auch extra Rückzugsorte. (PM Stadt Brandenburg)

Wir wünschen uns, dass unsere Kommune diesem Beispiel folgt und mit geringem Aufwand mehr zum Thema „Inklusion“ beiträgt.

[Verbraucher: Immer mehr Supermärkte führen "Stille Stunde" ein | ZEIT ONLINE](#)

[Stille Stunde - Weniger Reiz, Entspannteres Einkaufen \(stille-stunde.com\)](#)

[Spendenaktion für "Stille Stunden" auf dem Weihnachtsmarkt - Stadt Brandenburg an der Havel \(stadt-brandenburg.de\)](#)